

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, den 1. April 1973, 7.45 Uhr :

Von Samstag auf Sonntag sind in Tirol über 1200 m nur gebietsweise geringe Mengen Schnee gefallen. Laut Wetterwarte sind heute noch Niederschläge möglich. Die Schneefallgrenze kann örtlich unter 1000 m sinken. In allen Höhenlagen ist Temperaturrückgang zu verzeichnen.

Die Abkühlung bringt nur eine oberflächliche Verfestigung. Die darunter feuchte Schneedecke kann daher vereinzelt als Naßschneelawine abgehen. In den Lawenstrichen der ~~SEIXEM#~~ ~~XXIXX~~ hochgelegenen Seitentäler bleibt daher etwas Vorsicht geboten.

Das oberflächliche Gefrieren der Schneedecke hat durch eine isolierende Neuschneesicht gebietsweise nur Bruchharsch erzeugt. Die Tourenverhältnisse sind daher meist ungünstig. In allen Hangrichtungen und besonders schattseitig erfordern Schneebretter Vorsicht und Überlegte Routenwahl.